

# Antrag

**Initiator\*innen:** Jusos Sachsen

**Titel:** **Demokratie lebendig machen -  
Amtszeitbeschränkung einführen!**

---

## Votum der Antragskommission

Debatte

## Antragstext

1 *Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an den Bundesparteitag*  
2 *der SPD weitereiten:*

3 Mit der Bundestagswahl 2021 wird die vierte volle Amtszeit von Angela Merkel  
4 enden. Zum zweiten Mal wird damit ein\*e Kanzler\*in 16 Jahre lang regiert haben.  
5 Ganze Generationen sind jeweils mit einer\*m einzigen Kanzler\*in aufgewachsen.  
6 Problematisch wird dies dadurch, dass auch unabhängig von Kanzler\*innenschaften  
7 viele politische Gestaltungsprozesses stark auf einzelne Personen fokussiert  
8 sind. Wahlkämpfe sind in der Regel auf den\*die jeweilige\*n Spitzenkandidat\*in  
9 einer Partei zugeschnitten. Inhaltliche Veränderungen werden fast immer mit  
10 personellen Neuaufstellungen verknüpft. Stehen dieselben Personen immer und  
11 immer wieder an der Spitze, stehen mit ihnen auch im wesentlichen immer die  
12 gleichen Positionen. Demokratie aber lebt von inhaltlichem Wechsel und  
13 personeller Diversität. Beides wird umso schwieriger, je weniger Personen in  
14 leitenden Funktionen stehen.

15 Als Maßnahme dagegen denkbar ist die Anzahl an Amtszeiten von Amtsträger\*innen  
16 zu beschränken. Viele politische Systeme folgen diesem Prinzip, die USA  
17 beschränken mit dem 22. Zusatz zur Verfassung die Anzahl an Amtszeiten von  
18 Präsident\*innen. Entsprechende Limits besten auch im deutschen System bereits an

19 zwei Stellen: Erstens in die Wiederwahl des\*der Bundespräsident\*in nach Art. 54  
20 II 2 GG nur einmalig möglich. Zweitens ist die Wiederwahl von Richter\*innen des  
21 BVerfG nach § 4 I, II BVerfGG von vornherein ausgeschlossen. Ausgerechnet das  
22 Amt, dass am häufigsten in öffentlichen Fokus steht und (wahrscheinlich) die  
23 meiste Macht innehat ist dies nicht beschränkt.

24 Wir versprechen uns von einer Begrenzung der Amtszeit mehr Dynamik in  
25 politischen Debatten, eine höhere Bereitschaft für politischen Wechsel, eine  
26 breitere Beteiligung an politischen Prozessen und eine Verringerung von  
27 Machtkonzentration.

28 **Daher fordern wir:**

29 Der Bundestag soll eine entsprechende Änderung des Grundgesetzes und der  
30 Geschäftsordnung des Deutschen Bundestags auf den Weg bringen, die bewirkt, dass  
31 die maximale Anzahl an Amtszeiten, die ein\*e Bundeskanzler\*in im Amt sein darf,  
32 auf zwei beschränkt wird. Dies bedeutet, dass niemand, der\*die bereits zweimal  
33 vom Bundestag in dieses Amt gewählt worden ist, erneut antreten kann. Eine  
34 Ausnahme hiervon ist zulässig, sofern die Summe der Länge aller bisherigen  
35 Amtszeiten sechs Jahre nicht übersteigt.